



## Laut Europol-Daten kaum Rechtsterrorismus in Europa

Autor [Vera Lengsfeld](#) Veröffentlicht am 8. März 2020 <https://vera-lengsfeld.de/2020/03/08/laut-europol-daten-kaum-rechtsterrorismus-in-europa/>

Dieser Text stammt vom 18. Februar. Er wurde aus Pietät wegen des am nächsten Tag erfolgten Attentats von Hanau zunächst nicht publiziert. Inzwischen haben die Aussagen auf der Strategiekonferenz der Linkspartei, man würde Reiche erschießen oder in Arbeitslager sperren, eine Veröffentlichung als Warnung vor linkem Terrorismus unumgänglich gemacht.

**von Gastautor Dr. Wolfgang Hintze, 18. Februar 2020**

Europol-Statistiken zu Terror-Attacken (<https://www.europol.europa.eu/tesat-report#fndtn-tabs-0-bottom-2>) führen bereits bei grober Analyse zu verblüffenden Aussagen, die für die gesellschaftliche Debatte und die praktische Politik äußerst wichtig sind.

Unten die Zahlen für die Jahre 2016 bis 2018 gegliedert nach Tätergruppen und Ländern. Wenn man die drei Jahre aufaddiert, ergeben sich für die insgesamt 476 Terrorattacken folgende prozentuale Tätergruppenanteile: Separatisten 67%, Dschihadisten 15%, Linke 15%, Sonstige 2%, Rechte 1,5%

### **Man sieht:**

Mit ca. 2/3 weit an der Spitze liegt der Ethno-Nationalistische und separatistische Terrorismus (und das vor allem in Großbritannien und Frankreich); es folgen die Dschihadisten und Linken gleichauf mit je ca. 15%; das absolute Schlusslicht mit gerade einmal 1,5% ist der Rechtsterrorismus.

Rechte haben also nur jeweils ein Zehntel der Terroraktivität der Linken und Dschihadisten aufzuweisen, sogar nur 1/20, wenn man Linke und Dschihadisten zusammen rechnet.

Kurzum, eine sehr überschaubare Bilanz für den Rechtsterrorismus, wenn man die Taten ansieht, aber – wie uns allen täglich eingebläut wird – eine alles überragende Bilanz, wenn man das gesellschaftliche Echo ansieht. Eine Diskrepanz, die man nur noch irrwitzig nennen kann!

Man könnte also eigentlich die Panikmacher im Land und in der EU mit diesen Zahlen erheblich beruhigen – Quatsch, was für eine absurde Idee! Diese Zahlen sind besonders beunruhigend und gefährlich! Denn sie lassen so gut wie nichts von der Nazihysterie übrig, die ja offenbar die einzige verbliebene ideologische Stütze der gegenwärtig Herrschenden ist.

## 2018:

Member State	Jihadist terrorism	Left-wing terrorism	Right-wing terrorism	Ethno-nationalist and separatist terrorism	Single-issue terrorism	Not specified	Total
Belgium	1	-	-	-	-	-	1
France	10	-	-	20	-	-	30
Germany	2	-	-	-	-	-	2
Greece	-	6	-	-	-	-	7
Italy	1	10	1	-	1	-	13
Netherlands	4	-	-	-	-	1	4
Spain	1	3	-	7	-	-	11
Sweden	1	-	-	-	-	-	1
United Kingdom	4	-	-	56	-	-	60
<b>Total</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>1</b>	<b>83</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>129</b>

## 2017:

Member State	Jihadist	Left-wing	Right-wing	Separatist	Single issue	Not specified	Total
Belgium	2	-	-	-	-	-	2
Finland	1	-	-	-	-	-	1
France	11	1	-	42	-	-	54
Germany	1	1	-	-	-	-	2
Greece	-	8	-	-	-	-	8
Italy	1	7	-	-	-	6	14
Spain	2	7	-	7	-	-	16
Sweden	1	-	-	-	-	-	1
United Kingdom	14	-	5	88	-	-	107
<b>Total</b>	<b>33</b>	<b>24</b>	<b>5</b>	<b>137</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>205</b>

# 2016

Member State	Jihadist	Left-wing	Right-wing	Separatist	Single issue	Not specified	Total
Belgium	4	0	0	0	0	0	4
France	5	0	0	18	0	0	23
Germany	4	0	0	0	0	1	5
Greece	0	6	0	0	0	0	6
Italy	0	16	0	0	0	1	17
Netherlands	0	0	1	0	0	0	1
Spain	0	5	0	5	0	0	10
UK	0	0	0	76	0	0	76
<b>Total</b>	<b>13</b>	<b>27</b>	<b>1</b>	<b>99</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>142</b>